



Medienmitteilung

Die Schweizerische Bodensee-Schifffahrt AG (SBS) intensiviert die Zusammenarbeit mit der Kornhaus Romanshorn AG (KHR)

Romanshorn, 10. Januar 2023 – Die Schweizerische Bodensee-Schifffahrt AG (SBS) pachtet per 01.02.2023 das gesamte Erdgeschoss des Kornhauses in Romanshorn mit Ausnahme der sechs Ferienwohnungen. Die Angestellten und die bestehenden Verträge der Kornhaus Romanshorn AG werden von der SBS übernommen. Damit bleibt die Gastronomie dem Kornhaus erhalten. Es wurde ein langjähriger Vertrag ausgehandelt, welcher eine Option auf Verlängerung beinhaltet. Über die weiteren Vertragsdetails wurde Stillschweigen vereinbart.

Die Cateringabteilung der SBS ist ein Partner des Kornhauses seit dessen Wiedereröffnung im Dezember 2020. Nun zieht sich die KHR aus der Vermarktung und dem Betrieb der Eventräumlichkeiten zurück und wird neu Verpächterin der Lokalität. Die SBS übernimmt die Räumlichkeiten im Erdgeschoss und wird diese ab Februar auf eigene Rechnung bewirtschaften. Dank hauseigener Gastronomie und dem Chartergeschäft verfügt die SBS über die nötige Erfahrung, die zum erfolgreichen Vermarkten und Betreiben der Lokalität erforderlich ist.

Die gepachtete Gewerbefläche beträgt rund 2'700m². Sie beinhaltet neben dem Gastrobetrieb «Pano» mit rund hundert Sitzplätzen auch die Ausstellungsfläche des «House of Digital Art» sowie den Bankettsaal und weitere Eventräume unterschiedlicher Grösse. Ein detailliertes Konzept zur Nutzung der EG-Flächen des Kornhauses wird durch die SBS derzeit ausgearbeitet. Darunter fällt auch die Frage, ob die Ausstellung des «House of Digital Art» weiter bestehen bleibt; sie zeigte klassische Kunst anhand moderner Technologien und hat seit Eröffnung über 10'000 Besucher nach Romanshorn gelockt. Die Marke «Kornhaus» wird auf jeden Fall weitergeführt. Die neue Pächterin SBS ist überzeugt, dass sie die Synergien des Kornhauses mit dem hauseigenen Restaurant Hafn und den Schiffen erfolgreich nutzen wird. Die neuen Räume ermöglichen es der SBS in Zukunft, Bankettanlässe mit bis zu 300 Personen optimal durchzuführen; die Obergrenze bei den Schiffen (MS St. Gallen) liegt bei 220 Personen.

Nach harzigem Start in den von Corona geprägten Jahren 2020-21 war das Kornhaus im Jahr 2022 gut besucht, und es konnten rund 100 Anlässe in den Räumlichkeiten abgewickelt werden. Dr. Peter Schnüchel, welcher das Kornhaus bisher in Eigenregie betrieben hat, sieht der neuen Lösung zuversichtlich entgegen. Durch die breiter aufgestellte Vermarktungsstruktur der Pächterin SBS und die Synergien mit der Schifffahrt ist für das Kornhaus ein beachtliches Wachstum möglich. Die KHR wird sich selbst weiter um die Vermietung der 38 Apartments und 6 Ferienwohnungen kümmern und bleibt damit für die Marke «Kornhaus» eine prägende Einflussgrösse.

Über die Schweizerische Bodensee Schifffahrt AG (SBS)

Seit über 160 Jahren betreibt die SBS die Schifffahrt am Schweizer Ufer des Bodensees. 1853 als «Schweizerische Nordostbahn-Gesellschaft» (NOB) gegründet, transportierte das Unternehmen in den ersten Betriebsjahrzehnten neben Passagieren vor allem Züge über den Bodensee. Im Jahr 1902 übernahm die Schweizerische Bundesbahn (SBB) die Firma. Seit dem Jahr 2007 besitzt eine private Investorengruppe das Unternehmen. Sie hat ihr Ziel der totalen Sanierung des Betriebs und seiner Strukturen in den Jahren 2010 bis 2019 umgesetzt. Zu diesem Zweck wurden bisher Investitionen von über CHF 30 Mio. getätigt. Die SBS betreibt heute eine Flotte von sieben Ausflugschiffen und teilt sich mit der deutschen Bodensee-Schiffsbetriebe GmbH den Fährbetrieb zwischen Romanshorn und Friedrichshafen. Neben der Kursschifffahrt werden auch Erlebnis- und Charterfahrten angeboten. Seit 2016 betreibt die SBS mit viel Erfolg das eigene Restaurant Hafen.

www.bodenseeschiffe.ch

Über die Kornhaus Romanshorn AG (KHR)

Das im Jahr 1870/1871 von der Eisenbahngesellschaft Nordostbahn erbaute Kornhaus war lange ein wichtiger Lagerumschlagsplatz. Das mit viel Aufwand und Liebe zum Detail renovierte Gebäude liegt direkt neben der Fährbrücke für die Autofähre nach Friedrichshafen. Mit dem Umbau des ehemaligen SBB-Lagerhauses hat Dr. Peter Schnüchel an einem der schönsten Plätze am Bodensee eine einzigartige Lokalität für Romanshorn geschaffen. Das Kornhaus beherbergt im Erdgeschoss verschiedene Ausstellungsfächen, einen Festsaal und einen Gastronomiebetrieb. Im Erdgeschoss hat es sechs Ferienwohnungen und im Obergeschoss das Boardinghouse mit 38 Apartments. Das Haus verfügt über eine eigene Tiefgarage.

www.kornhaus-romanshorn.ch

Kurzversion

SBS AG wird Pächterin des Kornhauses in Romanshorn

Per 01.02.2023 wird die Schweizerische Bodensee-Schifffahrt AG die exklusive Pächterin des Erdgeschosses des Kornhauses in Romanshorn. Die gepachtete Fläche ist 2700 m² gross und beinhaltet auch einen Gastronomiebetrieb. Ein langjähriger Vertrag mit Option auf Verlängerung wurde unterzeichnet. Das Unternehmen wird die Eventräumlichkeiten zusammen mit ihren Schiffen und ihrem Restaurant Hafen vermarkten und die vielversprechenden Synergien nutzen.

Bildmaterial

Hochauflösende Bilder stehen unter folgendem Link zur Verfügung:

<https://we.tl/t-VRO7yG9jpr>

Bildnachweise

Fotos Kornhaus: © Kornhaus Romanshorn AG

Zeichen

Pressemeldung rund 2'800 Zeichen

Kurzversion: 480 Zeichen

Medienkontakt

Schweizerische Bodensee-Schifffahrt AG

Koordination durch den Leiter Marketing:

Markus Wilda

Telefon: +41 71 466 78 88

markus.wilda@sbsag.ch

Kornhaus Romanshorn AG

Dr. Peter Schnüchel

Telefon: +41 71 277 01 77

info@kornhaus-romanshorn.ch

Interview

mit Dr. Peter Schnücker, CEO der Kornhaus Romanshorn AG (KHR) und Hermann Hess, VR-Präsident und Hauptaktionär der Schweizerischen Bodensee-Schiffahrt AG (SBS).

Herr Schnücker nun übergeben Sie die Vermarktung in andere Hände; was hat Sie zu diesem Schritt bewogen?

Bei aller Bescheidenheit war es eine grossartige Leistung, innerhalb von fünf Jahren sämtliche Hürden genommen und das ehemalige SBB-Lagerhaus umgebaut zu haben. Mit dem Kornhaus wurde ein neuer Leuchtturm am Schweizer Ufer geschaffen. Auf dieses Ergebnis bin ich sehr stolz. Nun bedarf es zusätzlicher frischer Kräfte, um das Kornhaus in der nächsten Phase in der Deutschschweiz zu etablieren. Die SBS war bis heute als Caterer schon fast wöchentlich im Kornhaus präsent, und daher ist der künftige Pächter uns sehr wohl bekannt. Die professionell aufgestellte SBS wird das Kornhaus noch bekannter machen.

Warum machen Sie diesen Schritt genau jetzt?

Ich hatte schon länger mit dem Gedanken gespielt, einen erfahrenen Partner mit ins Boot zu holen, um das Kornhaus weiter nach vorne zu bringen. Die Entscheidung ist inzwischen gereift, und heute ist der richtige Zeitpunkt. Als ich die SBS über meine Pläne informierte, sind wir uns schnell handelseinig geworden.

Inwiefern hat die Übergabe mit der Corona-Pandemie zur tun?

Natürlich hatte die Pandemie einen negativen Einfluss auf die Auslastung des Kornhauses. Das Jahr 2022 ist aber sehr gut gelaufen und wir waren insofern nicht unter Druck, eine neue Lösung zu finden. Wegleitend ist für mich das Motiv, das Kornhaus noch aktiver zu bespielen.

Bleiben das Gastrokonzept des «Pano» sowie die «Lounge 54» bestehen?

Unsere Gäste sind gerne ins «Pano» und die «Lounge 54» gekommen und haben das einmalige Ambiente sehr genossen. Leider hat die Corona-Situation dem Wirtepaar des «Pano» massiv zugesetzt, und sie mussten deshalb schliessen. Wir haben nun mit der SBS einen neuen vertriebs- und finanzstarken Pächter mit eigenen Ideen. Wie die Flächen des Kornhauses künftig bespielt werden, ist allein Sache der SBS.

Bleibt Hr. Schnücker Geschäftsführer der Kornhaus Romanshorn AG?

Ja, jedoch nicht mehr so präsent, wie man ihn bisher kannte. Es bleiben noch genügend Hausaufgaben zu tun, wie z.B. der Betrieb vom Boardinghouse mit 38 Appartements und der 6 Ferienwohnungen. Damit bleibt für ihn auch mehr Zeit mit seinem Wissen und seinen Erfahrungen auch andere Projekte in der Region zu unterstützen.

Herr Hess, wie sollen die Flächen zukünftig bespielt werden, bleibt das «House of Digital Art»?

Das Kornhaus hat von seinen Besuchern ein sehr positives Feedback für die digitalen Kunstaussstellungen erhalten – davon zeugen unter anderem zwei volle Gästebücher. Die Resonanz in Romanshorn selber war dagegen leider bescheiden. Wir werden in den nächsten Wochen über die Bücher gehen und unsere Entscheidungen bekannt geben.

Was verspricht sich die SBS als künftige Pächterin vom «Kornhaus»?

Seit vielen Jahren strebt der SBS-Verwaltungsrat konsequent nach einer breiteren Aufstellung der SBS, um in Zukunft die Abhängigkeit von der ertragsschwachen Kurs-Schiffahrt zu verringern. Diesen Weg sind wir bereits mit dem Restaurant Hafen gegangen. Das «Kornhaus» gibt dem Unternehmen Gelegenheit, den gastronomischen Bereich weiter auszubauen und sich auch im Bereich Catering besser aufzustellen. Die offensichtlichen Synergien mit Events auf den Schiffen wurden bereits mehrfach erwähnt.

In welchem Zusammenhang steht die Übernahme der «Kornhaus»-Eventräume mit dem Projekt eines SBS-eigenen Hotels am Hafen?

Die neuen Projekte «Kornhaus», Abenteuer-Spielplatz und Hafenhôtel weisen strategisch alle in die gleiche Richtung. Es geht um die langfristige Weiterentwicklung des Unternehmens SBS ausserhalb der ertragsschwachen Kursschiffahrt, jedoch in touristischen Bereichen, welche mit der Schiffahrt harmonieren. Damit einher geht eine weitere Aufwertung des Romanshorner Hafens, was nach unserem Dafürhalten gewiss nicht schaden kann.
